



Hofstetten–Flüh *aktuell* 7-8/2017





4114

Immer da, wo Zahlen sind.

**Unser Team für Hofstetten.
Für alle Ihre Bankgeschäfte.**

Raiffeisenbank Birsig
Geschäftsstelle Hofstetten
www.raiffeisen.ch/birsig

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

*Fröhliche Menschen sind nicht bloss glückliche,
sondern auch in der Regel gute Menschen.*

Karl Julius Weber

Hofstetten-Flüh **aktuell** 07-08/2017 41. Jahrgang

Auflage	1'600 Exemplare
Herausgeber	Einwohnergemeinde Hofstetten-Flüh www.hofstetten-flueh.ch aktuell@hofstetten-flueh.ch Tel. 061 735 91 91 FAX 061 731 33 42
Redaktion	Anne-Marie Kuhn, Carine Lenz, Helen Leus, Stefan Rüde, Heidi Stolz, Gaby Beutler, Peggy Schwab
Redaktionsschluss	jeweils am 10. des Monats
Druckerei	WBZ Grafisches Servicezentrum, 4153 Reinach BL
Internet	Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar. Gewährleistung des Datenschutzes siehe unter www.hofstetten-flueh.ch - news - Dorfblatt aktuell
Inserate	1 S: CHF 200.- ½ S: CHF 100.- ⅓ S: CHF 75.- ¼ S: CHF 50.-

Unsere wichtigsten Layoutangaben

Format	Vorlage auf A4 erstellen – auf keinen Fall A5!!
Texte/Beiträge	bitte unbedingt als Word-Datei abgeben, damit von unserer Seite notwendige Korrekturen eingefügt werden können und das Layout angepasst werden kann.
Seitenränder	oben 3 cm, unten 3 cm, links und rechts je 2 cm
Schrift	Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung. Titel 22 P/fett, Zwischentitel 16 P/fett. Bitte keine anderen Formatierungen!
Bilder	im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi, nicht ins Word eingefügt

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.

Titelbild: © Matthias Gaberthüel

Aus dem Gemeinderat vom 16. + 30.05.2017

➤ **Unterdach Mammut:**

Genehmigung Nachtragskredit Malerarbeiten

Für die Sanierung der Giebefassade des Mehrzweckgebäudes Mammut, der Tore Feuerwehr sowie des Holzunterdachs wurden im Budget 2017 CHF 60'000.– eingestellt. Die Arbeiten an den Toren und der Giebefassade wurden bereits ausgeführt; Kostenpunkt: CHF 15'193.95.

Die Behandlung des Holzunterdachs kostet CHF 51'551.25 und der genehmigte Kredit wird somit um CHF 6'744.75 überschritten.

Der Gemeinderat genehmigt daher einstimmig einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 7'000.–.

➤ **Primarschulhaus Flüh:**

Beschaffung einer interaktiven Wandtafel

Vom Zweckverband Schulen Leimental (ZSL) wurde als einheitlicher Standard für die ICT eine interaktive Wandtafel pro Schulhaus festgelegt.

Im Zuge der Sanierung und des Umbaus „Primarschulhaus Flüh“ soll diese nun bei der Firma Embru-Werke AG, Rüti, zum Preis von CHF 10'500.– beschafft werden.

➤ **Bilanzbereinigung**

Bei den Grundstücken an der Ettingerstrasse, welche vis à vis der Garage Stöckli liegen, handelt es sich um Land in der Reservezone. Im Rahmen der Flurbereinigung war vorgesehen, diese Landstücke zu bebauungsfähigen Parzellen umzulegen. Die Gemeinde beauftragte den damaligen Planer, eine mögliche Umlegungsvariante zu erarbeiten. Zur selben Zeit wurde in diesem Bereich die Trottoirerweiterung durch den Kanton realisiert. Ursprünglich war vorgesehen, die Landabtretung für die Erweiterung über die Baulandumlegung (BLU) abzurechnen. Die Gemeinde hat für die Landentschädigung eine entsprechende Rechnung gestellt. Diese wurde durch den Kanton beglichen. Im Nachhinein hat der Kanton festgestellt, dass sich dieses Land ausserhalb der Bauzone befindet und somit die Landentschädigung wieder zurückgefordert. Gleichzeitig teilte er mit, dass eine BLU dieser Grundstücke erst möglich wäre, wenn diese im Rahmen einer Ortsplanrevision eingezont würden.

Die angefallenen Planungskosten können, da die BLU nie erfolgte, gegenüber den Grundeigentümern nicht geltend gemacht werden. Daher werden diese Kosten ausgebucht.

➤ **HRM2 Rechnungslegungsvorschriften (Ausweis Nachtragskredite)**

Gemäss HRM2 müssen in der Nachtragskreditkontrolle sämtliche Nachtragskredite unabhängig von der Finanzkompetenz aufgeführt werden. Gegenüber der Gemeindeversammlung sind mindestens die Überschreitungen nach den Finanzkompetenzen Gemeinderat und Gemeindeversammlung offenzulegen.

Dem Gemeinderat sind sämtliche Überschreitungen anzuzeigen, ausser der Gemeinderat beschliesst, auf eine Kenntnisnahme unter bestimmten Mindestbeträgen zu verzichten. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig die Kreditüberschreitungen wie bisher unter Anwendung des § 20 Abs. 2 lit. b – f der Gemeindeordnung anzuzeigen.

➤ **FBG: Genehmigung Jahresrechnung 2016**

Die Forstbetriebsgemeinschaft am Blauen kann wiederum einen guten Rechnungsabschluss vorlegen.

Die Kreditüberschreitungen unter CHF 10'000.– pro Posten belaufen sich auf insgesamt CHF 36'576.25. Die Betriebskommission kann gemäss Vertrag Nachtragskredite zu Budgetposten bis CHF 10'000.– pro Posten beschliessen, bis zu einem Jahrestotal von CHF 20'000.–. Somit sind CHF 16'576.25 vom Gemeinderat zu genehmigen. Ausserdem sind folgende Kreditüberschreitungen über CHF 10'000.– zu genehmigen:

810.311.00	Anschaffung von Mobilien	CHF 12'069.00
810.318.10	Mehrwertsteuer	CHF 18'166.20
810.318.12	Unternehmerentschädigung, Arbeiten f. Gemeinden	CHF 28'059.10
		CHF 57'290.15
Kreditüberschreitungen ausser Finanzkompetenz BK		CHF 16'576.25
Zu bewilligende Nachtragskredite		CHF 74'870.55
		=====

Die Laufende Rechnung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 230'578.11** (Budget = Aufwandüberschuss von CHF 38'655.00) ab. Die Betriebskommission beantragt, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

2390.00	Buchung Reservefonds	CHF 578.11
	Gewinnausschüttung an Vertragspartner	
2000.02	VP Bättwil	CHF 8'197.55
2000.03	VP Ettingen	CHF 63'004.05
2000.04	VP Hofstetten-Flüh	CHF 68'625.25
2000.05	VP Metzerlen-Mariastein	CHF 57'148.70
2000.06	VP Staatswald	CHF 17'097.75
2000.07	VP Witterswil	CHF 15'926.70
		CHF 230'000.00
		CHF 230'578.11
		=====

➤ **Kindergarten Bachweg, Flüh: Ersatz Heizung**

Im Januar 2017 fiel die Steuerung an der Wärmepumpe der Heizungsanlage aus. Eine Reparatur war nicht möglich, da die Steuerung sowie Anlageelemente nicht mehr erhältlich sind. Mit einem Provisorium konnte die Heizung bis Ende der Heizperiode funktionstüchtig gemacht werden. Nun ist jedoch

ein Ersatz unabdingbar. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 21'000.–.

➤ **Umgestaltung Friedhof Nord: Vergabe Baumeisterarbeiten**

Die Firma Wolf Hunziker AG, Basel, hat für die Baumeisterarbeiten ein Devis erstellt. Dieses wurde an vier Unternehmen zur Offerteingabe zugesandt. Eine der angefragten Firmen hat der Gemeinde eine Absage zukommen lassen. Eine weitere Firma hat weder eine Offerte eingereicht noch eine Absage zugestellt. Aufgrund der eingereichten Angebote vergibt der Gemeinderat die Baumeisterarbeiten an die Firma Schwyzer Bau GmbH, Hofstetten, zum Preis von CHF 129'000.–. Baubeginn nach den Sommerferien.

➤ **Strassenverbreiterung Steinrain: Genehmigung Baukredit**

Im südlichen Teil des Steinrains wurden zwei Einfamilienhäuser erstellt. Gemäss rechtsgültigem Bau- und Strassenlinienplan sollte dieser Teil des Steinrains auf eine Breite von 5.00 m ausgebaut werden. Um die Umgebungsarbeiten sowie die Zufahrt realisieren zu können, sind die beiden Anwohner auf das endgültige Strassenniveau angewiesen. Nach Berechnungen des Ingenieurbüros Sutter, betragen die Erstellungskosten inkl. der Ingenieurleistungen und Unvorhergesehenes CHF 40'000.–.

➤ **Hinweistafel zur Oekumenischen Kirche**

Pfarrer Michael Brunner möchte mittels Hinweistafel Pilger und Fussgänger auf die Oekumenische Kirche hinweisen.

Die Heiligegeist-Kirche in Flüh ist die erste Oekumenische Kirche in der Schweiz. Ein Highlight der Kirche ist das Kunstfenster „Manna“ des über die Region hinaus anerkannten Glaskünstlers Samuel Buri. Ausserdem ist die Kirche Stempelstelle am Jakobsweg.

Die Tafel kommt am Steinrain direkt vis-à-vis von der Einfahrt in den Buttiweg auf ein Grundstück der Gemeinde zu stehen.

➤ **Arbeitsvergaben Primarschulhaus Flüh**

Die Bauarbeiten im Altbau werden in den nächsten Tagen abgeschlossen. Einstimmig genehmigt der Gemeinderat weitere Arbeitsvergaben in der Höhe von CHF 91'800.–:

- Tische und Stühle
- Besprechungstische und Stühle
- Regale und Schränke
- Zügelarbeiten und Entsorgungen
- Aussengeräterraum

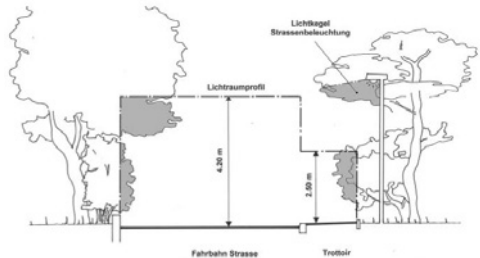
Novex Möbelbau, Hochdorf
Marin Objektmöbel GmbH
Zanolari AG, Bättwil
Jost AG, Reinach
Neogard AG, Gontenschwil

Verena Rüger, Gemeindeschreiberin

Die GR-Protokolle der laufenden Legislatur können auch auf der Website der Gemeinde unter Politik/Gemeinderat/Protokolle eingesehen werden.

Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen in der Wachstumsphase

Die Strassen-, Trottoir- und Fussweganstösser werden gebeten die Bäume, Sträucher und Anpflanzungen auf die Parzellengrenzen zurückzuschneiden. Überhängende Äste oder Hecken dürfen nicht in das öffentliche Areal ragen. Mit regelmässigen Rückschnitten helfen Sie mit, dass der Verkehrsraum nicht eingeengt und die Sicherheit nicht beeinträchtigt wird. Bei Verkehrsflächen ist die lichte Höhe von min. 4.20 m, bei Wegen und Trottoirs auf eine lichte Höhe von min. 2.50 m zu stutzen. Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht gemindert werden. Die Strassen- und Verkehrssignalisationen sowie die Hydranten sind frei zu halten.



Wir stellen fest, dass gewisse Hecken im unteren Bereich korrekt auf die Grenze zurückgeschnitten werden, aber im oberen Bereich bis zu einem halben Meter ins öffentliche Areal ragen. **In diesen Fällen sind die Hecken ebenfalls senkrecht auf die Grenze zurückzunehmen.**

Die gesetzlichen Grundlagen für diese Massnahmen sind:

- Verordnung über den Strassenverkehr (733.11)
- Einführungsgesetz zum Schweiz. Zivilgesetzbuch (EG ZGB 230 SO)
- Bau- und Zonenreglement der Gemeinde

Wir bitten Sie, die Rückschnitte bis am 15. Juli 2017 vorzunehmen.

Tipp: Anstelle einer aufwändigen Entsorgung können Sie die Rückschnittarbeiten auf unseren Häckseldienst ausrichten. Für die Anmeldung benutzen Sie bitte die speziellen Talons oder www.hofstetten-flueh.ch.

Im Namen aller Einwohnerinnen / Einwohner und Verkehrsteilnehmerinnen / Verkehrsteilnehmer danken wir Ihnen für Ihre Bemühungen.

Werkkommission

Militär im Holzschopf

In der Zeit vom **10.–30. Juli 2017**, wird der Holzschopf der Gemeinde von Militär beansprucht. Es werden zu dieser Zeit, etwa 10 – 15 Armeeangehörige im Holzschopf Quartier beziehen, um in der Umgebung militärische Übungen abzuhalten.

**Es handelt sich um keinen Ernstfall,
die Bevölkerung kann unbesorgt sein.**

*Kommission für öffentliche Bauten und Anlagen
Freddy Scheiwiller*

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde- und Bauverwaltung sind an den kommenden Feiertagen wie folgt geschlossen:

Dienstag, 1. August **Nationalfeiertag**

Dienstag, 15. August **Mariä Himmelfahrt**

Inserat

Die vertrauensvolle Hilfe im Todesfall:



**BESTATTUNGEN
HANS HEINIS AG**

 **061 281 22 32**

E-Mail: info@hheinis.ch

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Beratung im Trauerhaus
- Erledigen der Formalitäten
- Erd- und Urnenbestattungen
- Erstellen des Anzeigentextes für Drucksachen und Inserate
- Liefern der Drucksachen
- Schalten der Inserate
- Blumenschmuck für Kirche
- Bestattungsvorsorge

Bruno Koeniger Metzerlen
Bestatter mit eidgenössischem Fachausweis

Geburtstage

04. August	Den 80. Geburtstag feiert am Stöckli-Saner Rita , Chöpfliweg 28, Hofstetten
09. August	Gallati Roman , Flühstrasse 37, Hofstetten
06. Juli	Den 85. Geburtstag feiert am Klötzli Bernhard , Bünweg 14, Hofstetten
19. August	Den 90. Geburtstag feiert am Kocher-Gschwind Olga , Schulweg 32, Flüh
08. Juli	Den 91. Geburtstag feiert am Kocher Robert , Schulweg 32, Flüh
17. Juli	Den 97. Geburtstag feiert am Struchen-Stöckli Rosa , Schulweg 32, Flüh

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und Gesundheit.

Achtung neu!

Ab dem 1. Juli 2017 dürfen **Zivilstandsereignisse** (Geburten, Trauungen und Todesfälle) nur dann noch öffentlich bekannt gemacht werden, wenn der Gemeinde eine explizite Zustimmung der Betroffenen / Angehörigen vorliegt.

Weiterhin veröffentlicht die Gemeindeverwaltung aber an dieser Stelle jeweils die Geburtstage von 80, 85 und alle ab 90 Jahren.

*Wünschen Sie **keine Publikation**, dann teilen Sie dies bitte der Gemeindeverwaltung 061 735 91 91 oder Email heidi.stolz@hofstetten-flueh.ch oder aktuell@hofstetten.ch bis zum 10. des Vormonats mit.*

Gemeinde Hofstetten-Flüh

Neuigkeiten aus der Redaktion

Die Redaktion freut sich ausserordentlich darüber, dass der Aufruf für eine Ergänzung des Teams erfolgreich war und wir seit April 2017 zwei neue Mitarbeiterinnen haben, die unser Team ergänzen, Frau **Gaby Beutler** und Frau **Peggy Schwab**. Beide haben sich schon gut eingelebt und sind daran, sich in die Aufgaben der Redaktion einzuarbeiten.

Längere Zeit fehlte in der Redaktion auch eine Vertretung der Verwaltung. Frau **Heidi Stolz**, die neue Mitarbeiterin der Verwaltung, hat nun diesen Platz eingenommen.

Es liegt in der Natur der Sache, dass diese personellen Änderungen auch eine Neuorganisation der redaktionellen Arbeit mit sich bringt. Wir bitten unsere Leserinnen und Leser deshalb um Verständnis und etwas Nachsicht, wenn in der ersten Zeit einmal etwas nicht ganz so rund läuft, wie gewohnt.

Wie bereits im letzten Heft erwähnt (S. 10) erleichtern Sie unsere Arbeit, wenn Sie sich an die Layout-Angaben auf der ersten Heftseite jeder Ausgabe halten und Ihre Beiträge an die offizielle Adresse aktuell@hofstetten-flueh.ch senden. Wenn Sie ganz sicher sein wollen, dass Ihr Beitrag angekommen ist, verlangen Sie eine Bestätigung. Sollte diese ausbleiben fragen Sie bitte nach.

Für die Redaktion, Anne-Marie Kuhn

Inserat

BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Leimental & Laufental

Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall

TEL. 061 733 00 07

TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS für Sie erreichbar

Trauerdruck innert 3 Stunden

Immer für Sie da – Familie Thoma 4114 Hofstetten

www.buergin-thoma.ch

info@buergin-thoma.ch

E+U/e-Tipp



Statt den Kopf in den Sand zu stecken ...



... müssen wir der Tatsache ins Auge blicken: Der Klimawandel beschränkt sich nicht auf Savannen und Wüstengebiete, wo der Vogel Strauss zuhause ist. Auch bei uns wird schöne Landschaft wüst: Gletscher schmelzen, Felsen brechen ab, Bäume verdorren, neue (meistens exotische) Pflanzen machen der einheimischen Flora den Platz streitig.

Ein Beispiel was auch wir tun können:

Saisonal essen, regional einkaufen

Auf unseren Tellern findet sich jeden Tag ein «Stück Klima», denn mit jedem Apfel, Steak, Gemüse oder Kuchen usw. sind Treibhausgas-Emissionen verbunden. Sie entstehen bei der Produktion vom Acker bis zum Lebensmittelgeschäft, beim Transport bei der Lagerung und Verarbeitung, aber auch beim Einkauf. Mit unseren Ernährungs- und Einkaufsgewohnheiten übernehmen wir Verantwortung – auch fürs Klima.

Weitere Beispiele zum Thema Klimawandel unter:

www.klimageschichten.ch vom Amt für Umwelt (afu) Kanton Solothurn

*Ihre Energie- und Umweltkommission
Hofstetten-Flüh*

Jugend ist bunt genug ...

... die JASOL bleibt dezent grau!

Nach 10 Jahren Jugendförderung im Solothurnischen Leimental machen wir das Konzept der JASOL fit für die Zukunft. Im März 2017 hat die dazu eingesetzte Arbeitsgruppe über 400 Jugendliche und rund 250 Erwachsene LeimentalerInnen befragen können! Am öffentlichen Workshop «Zukunft» wurden erste Leitlinien gezogen, in welche Richtung es künftig gehen soll.

Durch die vortreffliche Zusammenarbeit zwischen Schule und JASOL (die in der Umfrage von den Mitarbeitenden des ZSL mit der guten Note 4.9 bewertet wurde) war es uns möglich, fast alle Jugendlichen der 5. bis 9. Klassen zu befragen.



Grosse Themen sind «Sport/Bewegung» und «Raum/Treffpunkte»

Neben einer erstaunlich grossen Anzahl von Jugendlichen, die in einen Jugendtreff gehen oder gerne gehen würden (46%), werden sowohl von Jugendlichen als auch von Erwachsenen vor allem mehr Orte gewünscht, an denen sich Jugend im öffentlichen Raum treffen und aufhalten kann.

Nach «Zeit mit Freunden verbringen» (15%) wird «Sport/Bewegung» (12%) bei der Frage, was Jugendlichen in ihrer Freizeit wichtig ist, am zweithäufigsten genannt. Ganz ähnlich schätzen es auch die Erwachsenen ein (Freunde 14%/ Sport 12%).

Erfreuliches für Eltern

Allen Eltern können wir hier Hoherfreuliches berichten. So übereinstimmend Jugendliche und Erwachsene die Bedeutung von Freunden und Sport einschätzen, so unterschiedlich beurteilen sie die Bedeutung von «Zeit mit der Familie verbringen». Während die Erwachsenen davon ausgehen, dass Jugendlichen Familie nicht wirklich wichtig ist (5%), liegt Familie bei den Jugendlichen auf Platz drei (11%) direkt hinter Sport! Das ist doch schön zu wissen!

Bei unserer Jugendarbeit geht es um Jugendliche, ihre Ideen, ihre Energie und ihr Potential! Wir nehmen auf, unterstützen, vernetzen und versuchen möglich zu machen! Wir sind eine Bühne auf der Jugend stattfinden kann. Wir bleiben diskret, unauffällig und grau. Damit bilden wir den idealen Hintergrund auf dem Jugend in ihrer ganzen Vielfalt und Farbenpracht bestens zur Geltung kommen kann.

JASOL

Workshop «Zukunft» gibt neue Impulse



Am Workshop «Zukunft» in der ökumenischen Kirche in Flüh hat die erweiterte Arbeitsgruppe unter der fachlichen Leitung der Hochschule für Soziale Arbeit (FHNW) grundsätzlich an den bisherigen drei Säulen festgehalten, bei den einzelnen Säulen aber durchaus Verbesserungspotential erkannt.

War die Säule PARTIZIPATION bisher auf das Modell «Jugend Mit Wirkung» beschränkt, soll sich die Jugendarbeit künftig durchaus breiter für Partizipationsmöglichkeiten in den Leimentaler Gemeinden einsetzen können.

Die Säule KONTAKT beschränkte sich bisher darauf, dass die JASOL möglichst niederschwellig ansprechbar war. Hier wird es eine Erweiterung in Richtung mobiler Angebote geben, damit die JASOL in den Gemeinden an die für Jugendliche attraktive Orte gehen kann.

Auch bei der Säule NETZ kann optimiert werden. So hat sich die JASOL in den letzten 10 Jahren ein dichtes Netzwerk erarbeitet. Nun sollen die so erschlossenen Informationen für alle Interessierten zugänglich gemacht werden, damit Jugendliche noch unmittelbarer von diesem Netzwerk profitieren können.

Zum Schluss

Zum Schluss möchten wir hier noch einmal allen danken, die sich an der Umfrage beteiligt haben. Wir nehmen erfreut zur Kenntnis, dass die JASOL in den Augen vieler bisher schon einen ganz guten Job gemacht hat. Es gibt aber noch viel zu tun, um das Solothurnische Leimental für Jugendliche noch attraktiver zu gestalten. Und dies hängt nicht nur an der JASOL, sondern es braucht die Mitwirkung und Unterstützung der breiten Bevölkerung, die die JASOL trägt!

Übrigens ⇒ am **9.9.17 feiern wir 10 Jahre JASOL** mit dem JugendTAG im OZL!

Niggi Studer

Ein besonderes Pfingstlager

Pfadi Waldchutz im alten Japan

Als ganze Abteilung machte sich die Pfadi Waldchutz dieses Jahr auf ins Pfingstlager. Mit einer Altersspanne von sechs bis zu 15 Jahren waren wir wild durchmischt und alle topmotiviert. Mit einer Zeitmaschine, welche wir in



Oberdiegten fanden, nahmen wir am Samstag die Reise ins alte Japan auf uns. Natürlich war das nur möglich, indem wir gefuchst den Zeitforscher austricksten und somit auch die Jüngsten mitkommen durften, für die eine solche Zeitreise doch viel zu gefährlich wäre. Im alten Japan angekommen trafen wir auf die beiden Herren Sherlock Holmes

und Watson. Gemeinsam mit ihnen erlebten wir eine Menge und machten das alte Japan regelrecht unsicher. Wir kämpften gegen die Ninjas, welche sich um unsere Herberge versammelten und konnten diese natürlich besiegen. Zudem assen wir wie in einem Fünfsterntelhotel Sushi und japanische Nudelsuppe. Um am Abend gemeinsam einen Abschluss des Tages zu gestalten, sassen wir allesamt rings um ein grosses Feuer und sangen zu Gitarre und Ukulele-Klängen unsere Lieblingslieder. Am Montagmorgen waren wir aber doch ganz froh, als wir wieder im 2017 angekommen waren. Gemeinsam kehrten wir nach Basel zurück und liefen singend im Devettepark ein. Müde, aber glücklich und mit vielen Erinnerungen mehr im Gepäck verliessen wir alle den Park ... Der Sommer kann kommen, wir sind für das Sommerlager gerüstet ... und für die Pfadi sowieso!



Du auch? Wir freuen uns jederzeit, wenn auch du mit uns durch die Zeit reist, unvergessliche Begegnungen machst und das Leben in der Pfadi spüren willst.

Unsere Aktivitäten und alle Daten findest du unter: www.waldchutz.ch oder

du meldest dich direkt bei Sugus 076 456 48 04 oder sugus@waldchutz.ch.

Bis bald – im Wald ☺

Olivia Zimmerli v/o Kalimba

Umbau im Pflegewohnheim Flühbach

Im Pflegewohnheim Flühbach stehen ab Ende Juni grössere Umbauarbeiten an. Der Umbau wird voraussichtlich Anfang Dezember 2017 beendet sein. Somit können alle Bewohner und Nachbarn ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest feiern.

Das Bauprojekt ist in vier Teiletappen gegliedert:

Ab Ende Juni – Ende November: Zimmereinbau im Gartengeschoss und Anbau neuer Aufenthaltsraum im EG.

Ab Mitte August – Ende Oktober: Einbau neue Küche im Zimmer 4 im EG.

Oktober: Rückbau bestehende Küche und Aufwertung Aufenthaltsraum EG.

Ab Mitte Oktober – Dezember: Zimmereinbau im 1. und 2. Stock

Unterstützen Sie uns, indem Sie Abschränkungen respektieren und die Signalisation vor Ort beachten. Verkehrseinschränkungen auf der Zufahrtsstrasse Schulweg zum Pflegewohnheim sind möglich, die Erreichbarkeit wird jedoch garantiert.

Eine Baustelle bringt immer Emissionen mit sich. Wir werden jedoch versuchen die Beeinträchtigungen für Alle möglichst gering zu halten und danken an dieser Stelle fürs Verständnis. Wir sind zuversichtlich, die Bauarbeiten unter Berücksichtigung der speziellen Umstände erfolgreich durchführen zu können.

Öffentliche Gottesdienste im Pflegewohnheim Flühbach

Aufgrund der anstehenden Bauarbeiten im Pflegewohnheim Flühbach können die öffentlichen Gottesdienste ab dem 1. Juli 2017 bis zum 31. Dezember 2017 vorübergehend nicht mehr stattfinden. Die Bewohner haben die Möglichkeit an den regulären Gottesdiensten in der Stiftung Blumenrain in Therwil oder aber in der Kirche teilzunehmen. Ab Januar 2018 finden die öffentlichen Gottesdienste im Pflegewohnheim Flühbach wieder regelmässig statt.

Tipp

*Die Gemeinde verkauft via Internet und Schalter «GA-Tageskarten» zu CHF 40.– (Einwohner), CHF 45.– (Auswärtige) und zum **halben Preis am Gültigkeitstag ab 09.00 Uhr.**
Machen Sie Gebrauch davon!*

PRO SENECTUTE Beratungsstelle im Solothurnischen Leimental (SoLei)

Die Beratungsstelle der Pro Senectute wird nach Rücksprache mit der Fachstellenleitung in Breitenbach weitergeführt.

Für das zweite Semester 2017 sind folgende Beratungen in Bättwil vorgesehen:

- | | | |
|------------|---------------|-------------------|
| - Dienstag | 11. Juli | 13.45 – 16.15 Uhr |
| - Dienstag | 08. August | 13.45 – 16.15 Uhr |
| - Dienstag | 12. September | 13.45 – 16.15 Uhr |
| - Dienstag | 10. Oktober | 13.45 – 16.15 Uhr |
| - Dienstag | 14. November | 13.45 – 16.15 Uhr |
| - Dienstag | 12. Dezember | 13.45 – 16.15 Uhr |

Telefonische Voranmeldungen für Beratungen sind auch zukünftig zwingend notwendig. Es werden jedoch weiterhin Hausbesuche und telefonische Beratungen ausserhalb der oben genannten Öffnungszeiten möglich sein. Voranmeldungen sind direkt an die Beratungsstelle in Breitenbach, Tel Nr. 061 781 12 75, zu richten.

Das Beratungsangebot erbringt Pro Senectute kostenlos. Dazu gehören u.a.

- Kurzberatung, Beratung in allen Altersfragen
- Demenzberatung
- Finanzhilfen
- Beratung bei (bevorstehendem) Heimaufenthalt.

Die Gemeindeverwaltung Bättwil stellt die erforderliche Infrastruktur weiterhin kostenlos zur Verfügung. Das Büro befindet sich an **der Rebenstrasse 31, 4112 Bättwil** und ist identisch mit der AHV-Zweigstelle.

Weitere Informationen zu den Tätigkeitsbereichen der Pro Senectute des Kantons Solothurn entnehmen Sie der Website www.so.pro-senectute.ch.

Nehmen Sie bei Bedarf diese Gelegenheit wahr, die Dienstleistung der Pro Senectute in unserer Region zu nutzen.

Koordinationsgruppe Altersleitbild SoLei

Schulanfang Schuljahr 2017/18

Die Schule beginnt am **Mittwoch, 16. August 2017**.
Es gelten folgende Anfangs- und Schlusszeiten:

Kindergarten Hofstetten

- | | |
|---------------|---|
| 1. KG – Jahr: | 10.45 – 11.45 Uhr
in Begleitung der Eltern |
| 2. KG – Jahr: | 08.30 – 12.00 Uhr |

Primarschule Hofstetten

- | | |
|-------------------------------|-------------------|
| 1. – 6. Klasse: | 08.30 – 12.00 Uhr |
| Schulanfangsfeier Hofstetten: | 10.30 Uhr |

Kindergarten Flüh

- | | |
|---------------|---|
| 1. KG – Jahr: | 10.45 Uhr – 11.45 Uhr
in Begleitung der Eltern |
| 2. KG – Jahr: | 08.30 Uhr – 10.30 Uhr |

Primarschule Flüh

- | | |
|-------------------------|-------------------|
| 1. – 6. Klasse: | 08.30 – 12.00 Uhr |
| Schulanfangsfeier Flüh: | 08.45 Uhr |

Inserat



Bahnhofstrasse 5 · CH - 4106 Therwil
T 061 721 26 20 · F 061 721 40 15
www.drogerie-eichenberger.ch
info@drogerie-eichenberger.ch

In der Nähe für Sie, das heisst
Ihre beste Wahl in der Region
für Spagyrik, Schüssler Salze,
Medikamente, Passfotos,
Ohrlochstechen, Geschenke...

Wir freuen uns auf Sie:

Mo–Fr 08.00 – 12.15 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr
Sa 08.00 – 16.00 Uhr

Klassenzuteilung Schuljahr 2017/18

Klassenzuteilung Hofstetten

	Klassenlehrperson
Kindergarten Wirbelwind	Angelika Rüde
Kindergarten Felsenäscht	Maja Schmidt
1. Klasse	Franziska Graf
2. Klasse	Esther Rupp
3. Klasse	Valentina Urso
4. Klasse	Rahel Rupp
5. Klasse	Carmen Marti
6. Klasse	Maria Ferraioli
Schulische Heilpädagoginnen / Förderlehrpersonen	Rita Büchler (Kindergarten) Janny Kooistra Jehle (1. - 3. Kl.) Claudia Löw (4.- 6. Kl.)

Klassenzuteilung Flüh

	Klassenlehrperson
Kindergarten Regenbogen	Susan Bruderer
1./2. Klasse	Heidi Scheidegger
3./4. Klasse	Erika Petta
5./6. Klasse	Tamara Näf
Schulische Heilpädagoginnen / Förderlehrpersonen	Rita Büchler (Kindergarten) Janny Kooistra Jehle (1./2. Kl.) Eva Casella (3./4. Kl.) Veronika Schnell (5./6. Kl.)

Inserat

Wir empfehlen uns für kompetente Beratung sowie saubere, fach- und termingerechte Malerarbeiten



Büro Hofstetten • Tel. 061 733 10 10 • Fax 061 733 10 11

Schulgasse 21 • 4105 Biel-Benken • www.ettlin-maler.ch • ettlin.maler@bluewin.ch

Ferienplan und schulfreie Tage

Schuljahr 2017/18

Beginn des Schuljahres: Mittwoch, 16. August 2017

Ende des Schuljahres: Freitag, 29. Juni 2018

1. Semester: Mittwoch, 16.08.2017 – Freitag, 19.01.2018

2. Semester: Montag, 22.01.2018 – Freitag, 29.06.2018

Ferien	Erster Ferientag	Erster Schultag
Herbstferien 2 Wochen	Samstag, 30.09.2017	Montag, 16.10.2017
Weihnachtsferien 2 Wochen	Samstag, 23.12.2017	Montag, 08.01.2018
Fasnachts-Sportferien 2 Wochen	Samstag, 10.02.2018	Montag, 26.02.2018
Frühlingsferien 2 Wochen	Samstag, 24.03.2018	Montag, 09.04.2018
Sommerferien 6 Wochen	Samstag, 30.06.2018	Montag, 13.08.2018

Schulfreie Tage

Montag,	14.08.2017	Maria Himmelfahrt-Brücke
Dienstag,	15.08.2017	Maria Himmelfahrt
Mittwoch,	20.09.2017	Kantonaler Lehrertag
Mittwoch,	01.11.2017	Allerheiligen
Donnerstag,	09.11.2017	Kantonaler Weiterbildungstag
Freitag,	10.11.2017	Kantonaler Weiterbildungstag
Mittwoch,	06.12.2017	St. Nikolaus (Kirchenpatron)
Donnerstag,	08.02.2018	Schmutziger Donnerstag (nachmittags frei)
Dienstag,	01.05.2018	Tag der Arbeit
Donnerstag,	10.05.2018	Auffahrt
Freitag,	11.05.2018	Auffahrtsbrücke
Montag,	21.05.2018	Pfingstmontag
Donnerstag,	31.05.2018	Fronleichnam
Freitag,	29.06.2018	letzter Schultag (nachmittags frei)
Mittwoch,	15.08.2018	Maria Himmelfahrt

Im Lande Kunterbunt



Bist du froh, farbenfroh, ist dein Leben ebenso wie ein Regenbogen hoch im Sonnenschein ...

So klang es am Mittwoch, 10. Mai 2017 aus der Turnhalle der Primarschule Storchennest in Flüh. Die 1. und 2. Klässler/-innen von Frau Scheidegger führten für uns Eltern das Theaterstück „Im Lande Kunterbunt“ auf.



Frau Königin Kunterbunt lässt jeden Tag nur eine Farbe zu und bewirkt damit, dass die Farben sich immer weiter voneinander entfernen. Kunterbunt ist das Land schon lange nicht mehr, die Farben des Regenbogens verblassen und versteinern. Eines Tages aber bemerkt die Königin was sie angerichtet hat und lässt es Farben regnen ... bis die Farben wieder zum Leben erwachen und der Regenbogen in einem schöneren Glanz erstrahlt als jemals zuvor.

Mit viel Fleiss und Geduld haben die Schülerinnen und Schüler dieses musikalische und farbenfrohe Stück einstudiert und voller Stolz und Freude aufgeführt. Wir möchten Frau Scheidegger und dem Lehrerinnenteam herzlich für diese tolle Überraschung danken.

*Im Namen der Eltern der 1. und 2. Klässler/-innen
Susanne Hauser*

Sicherheitstage 2017

Alle zwei Jahre führen wir in Hofstetten-Flüh die Sicherheitstage durch. Viele verschiedene Themen werden angesprochen, unter anderem Sonnenschutz, Abfall, Verkehrssicherheit, Umgang mit Hunden, Feuerwehr und weitere Fragen zur Sicherheit. Die 1./2. Klasse in Flüh hat sich unter anderem mit dem Thema „Umgang mit Feuer“ beschäftigt.

Hier einige Aussagen der Kinder:

- Ich weiss jetzt, wie man Feuer löscht.
- Man löscht Feuer grundsätzlich mit Feuerlöscher oder Wasser.
- Man darf aber Ölbrand nicht mit Wasser löschen, sonst wird das Feuer grösser und gefährlich. Es kann eine riesige Flamme entstehen.
- Ölbrand kann man auch mit einer Brandschutzdecke löschen.
- Die Feuerwehr-Telefonnummer ist die 118.
- Man darf nie aus Spass die Feuerwehr anrufen.
- Die Feuerwehr rettet zuerst dich, dann das Tier, dann das Wertvolle.

Man darf nicht mit Feuer spielen!



Kinderflohmi Flüh

Am Mittwoch 10. Mai 2017 fand der vom Elternrat Flüh organisierte Kinderflohmi statt. Bei wunderschönem Wetter und sommerlichen Temperaturen wurde auf dem Pausenplatz des Kindergartens Rägeboge gehandelt. In fröhlicher Atmosphäre haben die Kinder ihre Spielsachen, Bücher, Kleider etc. bereitgelegt und voller Stolz gefeilscht, verkauft, getauscht und wieder eingekauft. Bestimmt wurde der ein oder andere langersehnte Wunsch erfüllt und konnte sogar mit dem selbst verdienten Sackgeld ergattert werden ...

Für das kulinarische Wohl haben die Schülerinnen und Schüler der 6. Primarschulklasse von Frau Näf mit Ihrem Kuchenbuffet und gluschtigen Gummibärspiesschen gesorgt.



Es war, wie immer ein toller und gelungener Anlass, kommt doch nächstes Jahr auch vorbei.

*Euer Elternrat Flüh
Susanne Hauser*



Mit LIFT zur Lehrstelle

Eine gute Anschlusslösung oder Lehrstelle ist auch für „Jugendliche mit erschwelter Ausgangslage“ möglich. Das zeigt das Jugendprojekt LIFT, das präventiv Jugendliche vom 7.-9. Schuljahr unterstützt und eine Brücke zwischen Wirtschaft und Schule schaffen will. Schweizweit machen zahlreiche Schulen mit. Der Vorstand des ZSL ist vom Nutzen des Jugendprojektes Lift für unsere Jugendlichen überzeugt und finanziert dieses Projekt.

Sie räumen Regale ein, verrichten kleinere handwerkliche Arbeiten, helfen im Verkauf oder verpacken Produkte. An sogenannten Wochenarbeitsplätzen, WAPs, verrichten Jugendliche leichte Tätigkeiten und sammeln zugleich praktische Erfahrungen, und dies jeweils ein Mal pro Woche in der unterrichtsfreien Zeit. Die Schülerinnen und Schüler erhalten für ihren Einsatz eine kleine Entlohnung und wohl noch wichtiger: mehr Selbstbewusstsein. Die Wochenarbeitsplätze, welche von LIFT-Modulen begleitet werden, ermöglichen „erwachsene“ Erfahrungen und schaffen für die Jugendlichen eine neue Ausgangslage: Plötzlich sind ungenügende Schulleistungen, mangelnde Motivation und fehlende Unterstützung aus dem Umfeld nicht mehr so wichtig, denn in den Betrieben geht es um praktische Anforderungen; die Jugendlichen lernen die Arbeits- und Berufswelt kennen. Dabei werden die Schule und die Gewerbebetriebe systematisch miteinander vernetzt und es kommt zu einer positiven Entwicklung: ein erfolgreicher Übertritt in die Arbeitswelt nach Abschluss der obligatorischen Schulzeit seitens der Schülerinnen und Schüler – ein engerer Kontakt mit zukünftigen Lernenden seitens des Gewerbes.

Die Erfahrungen der vergangenen zehn Jahre, in denen das Projekt LIFT an diversen Schulen in der gesamten Schweiz verankert ist, zeigen, dass auf diese Weise auch Jugendliche mit erschwerten Voraussetzungen nach der obligatorischen Schulzeit eine gute Anschlusslösung finden können. Mit LIFT können die Jugendlichen ihre Ausgangslage im Hinblick auf die Lehrstellensuche entscheidend verbessern und dank der Referenzen aus den Wochenarbeitsplätzen kann sehr häufig eine geeignete Lehrstelle gefunden werden. Auffallend sind die hohe Durchhaltequote und die motivierte Beteiligung. Das frische Selbstwertgefühl wirkt sich zudem positiv auf den Schulalltag aus. Des Weiteren führt die Zusammenarbeit zwischen Schule und Betrieben zum Abbau von Vorurteilen auf beiden Seiten und kann nachhaltig vernetzt werden.

Am Oberstufenzentrum Leimental konnte das Projekt dank der Unterstützung des Vorstandes ZSL schon zu Beginn dieses Schuljahres starten und ist erfolgreich angelaufen. Bereits zehn Wochenarbeitsplätze stehen den LIFT-Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung und weitere Betriebe werden laufend akquiriert, sodass das LIFT- Projekt auch am OZL weiter ausgebaut werden kann. *Christopher Grieder und Annette Berner, Lehrpersonen OZL*



Gottesdienste und Anlässe

- Fr 30.06. 19.30 Jugendtreff, Mirko Müller
 So 02.07. 18.00 Abendgottesdienst, Pfarrer Armin Mettler
 Mi 05.07. 10.00 Wir machen mit beim Ferienpass: Daten, Infos und Anmeldung über www.ferienpass-leimental.ch
 So 09.07. 11.00 Tour de Leimental; GD in Hofstetten, mit Taufe, Pfr. A. Mettler
 So 16.07. 10.00 Ökumenischer Sonntag: Matinee (s. unten)
 So 23.07. 11.00 Tour de Leimental; GD in Metzleren, Pfr. M. Brunner
 So 30.07. 11.00 Tour de Leimental; GD in Witterswil, Pfr. M. Brunner
 So 06.08. 11.00 Tour de Leimental; GD in Rodersdorf, Pfr. M. Brunner
 So 13.08. 10.00 Ökumenischer Gottesdienst (s. unten)
 So 20.08. 10.00 Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst (s. unten)
 Mi 23.08. 16.30 Streetdance Minis, Martina Hausberger
 Fr 25.08. 09.30 Kinderkirchenmorgen mit Znüni, Martina Hausberger
 19.30 Jugendtreff, Mirko Müller
 So 27.08. 11.00 Ökumenischer Erstklässler-Gottesdienst (s. unten)



Ökumenische Anlässe

- Mi 12.07. 08.10 Begegnungswanderung: Wanderung durch die Areuse-Schlucht und Besuch bei den Schwestern von Grandchamp. Weitere Infos unter www.oekumenische-kirche.ch
 So 16.07. 10.00 Ökumenischer Sonntag: Matinee – Musik und Wort, Barock und Klassik-Komponisten zur Sommerzeit. Yuka Niitsuma, Asako Ita, Georg Sigrist und Pfr. A. Mettler. Sonntagsschule für Kinder, anschl. Apéro
 So 13.08. 10.00 Gottesdienst, Pfr. M. Brunner mit Daniela Rüdishüli Sodjah und Amon Kotey von *Chance for children* in Ghana. Anschliessend Apéro, Markt und Trommelmusik
 So 20.08. 10.00 Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst, zu Gast: Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen mit Pfr. Ch. Herrmann. Pfr. G. Hulin. Sonntagsschule für Kinder, anschl. Apéro
 Fr 25.08. 20.00 Taizé-Feier mit Einsingen um 19.30 Uhr, Urs Jeker und Pfarrer Armin Mettler, Kirche Rodersdorf
 So 27.08. 11.00 Erstklässler-Gottesdienst zum Schulanfang, Pfr. G. Hulin, Pfr. M. Brunner und Katechetinnen, Kirche Hofstetten



Gottesdienste und Anlässe

Fr	07.07.	09.00	Eucharistiefeier zu Herz-Jesu-Freitag, Pfarrkirche
So	09.07.	11.00	Evangelisch-reformierter Gottesdienst – Tour de Leimental, Pfarrkirche
Fr	14.07.	09.00	Eucharistiefeier, St. Johannes-Kapelle
Sa	15.07.	18.00	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
So	16.07.	10.00	Gottesdienst zu Ökumenische Sonntage, Kirche Flüh
So	23.07.	09.30	Wortgottesfeier mit der Liturgiegruppe, Pfarrkirche
Sa	29.07.	18.00	Wortgottesfeier mit der Liturgiegruppe, Pfarrkirche
So	13.08.	09.30	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Do	15.08.	10.00	Pastoralraum-GD Mariä Himmelfahrt in Metzerlen
Fr	18.08.	09.00	Eucharistiefeier, St. Johannes-Kapelle
So	20.08.	10.00	GD zu Ökumenische Sonntage, Kirche Flüh
Di	22.08.	18.15	Rosenkranzgebet
		19.00	Eucharistiefeier mit Jahrzeitmessen, Pfarrkirche
So	27.08.	11.00	Ökumenische Katechumenensalbung, Pfr. M. Brunner u. Pfr. G. Hulin mit Katecheten, Pfarrkirche

Inserat



Sie suchen Unterstützung für

- Verkauf von Immobilien und Bauland
- Erstvermietung
- Immobilien-Bewirtschaftung
- Marketing
- Buchhaltung

Unser Team

Wir sind Ihre seriösen Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung und hoher Fachkompetenz.

Interessiert?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.



BLAUENSTEIN
TREUHAND

Blauenstein Treuhand GmbH
Dorneckstrasse 37
4114 Hofstetten

Tel. 061 731 45 01
treuhand@blauenstein.ch
www.blauenstein.ch

9. Schaulaufen vom 13. Mai 2017

DISNEY – Es war einmal ...

Es war einmal ... ein Schaulaufen, das mit gut zehnminütiger Verspätung begann. Aufgrund des grossen Zuschauerandranges mussten Helfer die Bestuhlung des Salle Landskron erweitern, fast 200 Personen wollten dieses 9. Schaulaufen der Rollkunstlaufgruppe des Sportclub Soleita Hofstetten sehen.

Mit einer kurzen Solokür eröffnete Joana das diesjährige Schaulaufen zur Musik von «Die Schöne und das Biest». Der von ihr dargestellte schöne Prinz wurde nach kurzer Zeit von Nina-Marie als Darstellerin der Fee in das Biest verwandelt. Nach und nach kamen auch die weiteren Läuferinnen dazu, sowohl den Spiegel (Soraya), Lumière (Lucy) als auch den Tassilo (Leyla) und viele weitere Bewohner und Bewohnerinnen des Schlosses darstellend. Erstmals wurden in einer Eröffnungstanz auch diejenigen Läuferinnen integriert, die erst seit vergangenem September auf den Rollen stehen.

Ganz der Tradition folgend begrüsst nach dem Eröffnungstanz Abteilungsleiterin Ruth Waeber sichtlich erfreut die vielen Gäste. Sie begrüsst u.a. die Gemeinderäte der Gemeinde Hofstetten-Flüh, Markus Gschwind und Domenik Schuppli, wie auch den neuen Präsidenten des Sportclubs Soleita Hofstetten, Brian Weber. Als speziellen Gast begrüsst sie Herrn Moritz Blaser. Fabienne Bachmann, als amtierende und mehrfache Schweizermeisterin im Rollkunstlauf, wurde unter grossem Applaus ebenfalls willkommen geheissen.

In diesem Jahr stand das Schaulaufen unter dem Motto «Disney ... es war einmal». Vor kurzem war ja der Film «Die Schöne und das Biest» in einer neuen Version in die Kinos gekommen. Daraus war die Musik zum Eröffnungstanz zu hören. Die Figuren darin waren wohl unschwer zu erkennen.

Die Kostüme für dieses Schaulaufen stammten zum grössten Teil vom RSB Basel, diese grosszügige Ausleihe wurde mit herzlichem Applaus verdankt.

Die Trainingsgruppe 3 (Zaira, Jenny, Saskia, Emilia, Lia und Julina) fuhr als Zwerge zu «Schneewittchen», wo war wohl der 7. Zwerg? Zu etwas neuerer Filmmusik aus dem Jahr 1950 aus dem Film «Cinderella» fuhren Nina-Marie, Amélie, Joana, Alicia und Lynn in wunderschönen roten Ballroben. Sie bewegten sich darin so graziös und elegant wie auf einem Ball. Das Publikum reagierte begeistert. Diese Begeisterung hielt auch für die nächsten Läuferinnen an: Lucy, Jana, Angelina und Soraya in Katzenkostümen, welche wunderschön anzusehen waren, erhielten für ihren Auftritt als «Aristocats» viel Szenenapplaus.

Die Ansagerin ging während der Umziehpause auf die Filme von Walt Disney bzw. auf die dafür erhaltenen Ehrungen ein: Walt Disney erhielt 26 Oscars, darunter einen sehr speziellen für Schneewittchen (einen grossen Oscar so

wie 7 kleine), 37 Nominierungen für den Oscar, 5 Golden Globes sowie einen Grammy für die beste Filmmusik (aus «The Lion King»).

Unmittelbar daran anschliessend machten sich ein paar Tiere bereit zum Auftritt: Zu Musik aus «Dschungelbuch» waren Felltiere (Lia, Saskia, Emilia und Julina) zu sehen, die ihrem ersten grösseren Auftritt entgegenfieberten, sie waren diejenigen, die erst im September mit Rollkunstlauf begonnen haben. Ihren ersten Auftritt meisterten sie aber mit Bravour. Auch ohne Ansage wäre diese Kür von Nina-Marie, Lucy, Fabienne, Lynn und Leyla zu erkennen gewesen: Alle hielten einen weissen Regenschirm in den Händen, was ohne jeden Zweifel zu «Mary Poppins» führt. Dieser Regenschirm wurde gekonnt in die Choreographie integriert und die Läuferinnen genossen den Applaus der Zuschauer sehr.

Yasmina, Joana, Jenny und Jana durften sich als Hercules verkleiden. Ihre Choreographie wurde gekonnt umgesetzt, hier waren die Fortschritte zum vergangenen Jahr deutlich zu sehen. Wer kennt den Film «Aladdin» nicht? Amélie als entzückende Haremsdame, Leyla als Aladdin und Nina-Marie als fliegender Teppich brachten eine Kür auf die Bahn, die von den Zuschauern mit viel Applaus und Bravo-Rufen verdankt wurde. Herrlich anzusehen und ein grosser Genuss!

Als Krabbe Sebastian kam Angelina auf die Bahn. Sie wurde begleitet von zwei kleinen Fischen, Zaira und Jenny. Sie tanzten zusammen eine Choreographie zu «Arielle» und ernteten schon während ihrer Kür grossen Applaus von den Zuschauern. «Mulan»: Walt Disneys Filme handeln oft von starken Frauen oder Männern mit besonderen Fähigkeiten. «Unsere Mulan» wurden dargestellt von Soraya, Fabienne und Alicia, welche eine sehr abwechslungsreiche Kür darboten. Ebenso abwechslungsreich, man meinte fast, das Indianergeheul zu hören, boten Joana, Leyla und Amélie in Indianerkostümen zu Musik aus dem Film «Pocahontas».

Ein vielstimmiges «Jöööö» kam zu Beginn der Choreographie von «Ratatouille» von den Zuschauern: Nicht nur klassisch angezogene Köche, sondern auch zwei herzige Ratten wurden von Alicia, Soraya, Lucy, Yasmina und Zaira dargestellt. Die Ratten fesselten die Köche, was zu grossem Gelächter im Publikum führte.

Nun wurde auch das Geheimnis um den namentlich erwähnten, allen aber unbekannten Gast gelüftet: Herr Moritz Blaser, Pervivo AG, ist der neue Sponsor der dringend benötigten neuen Rollkunstlauf-Taschen. Die ersten beiden Exemplare der Tasche konnten im Anschluss ans Schaulaufen auch besichtigt werden. Brian Weber als Präsident übergab Herrn Blaser einen grossen Wimpel des Sportclubs und bedankte sich im Namen des Gesamtvereins für dieses grosse Engagement.

Fabienne, Lynn, Jana, Angelina und Yasmina waren in einer kurzweiligen Choreographie zu Musik aus dem Film «Zoomania» zu sehen. Den Abschluss der Gruppenküren bildeten Lucy, Nina-Marie, Alicia und Soraya, an gezogen mit sehr sehenswerten Kostümen wie Tarzan und Jane, zur Musik aus dem Film «Tarzan». Ihre Choreographie zeigte viele neue Figuren, war sehr synchron gelaufen und riss die Zuschauer zu Applaus während der Kür hin.

Zum Schluss durften alle Mädchen nochmals zu «Der König der Löwen» auf die Bahn. Vielen Zuschauern stockte der Atem: 18 Mädchen drehten sich in einer grossen Mühle, die beiden ganz aussen mussten sehr aufpassen, damit sie nicht in die Seitenwände der Halle geschleudert wurden.



Die Zuschauer bedankten sich bei allen Läuferinnen, der Trainerin und ihren beiden Assistentinnen mit einem langen und herzlichen Applaus und durften sich im Anschluss an das Schaulaufen am Apérobuffet, welches durch die Eltern der Läuferinnen organisiert und bereitgestellt worden war, bedienen.

*Rollkunstlaufgruppe Sportclub Soleita Hofstetten
Das Leiterteam*

*Sport ist sozusagen ein Spiegel
der Seele des Menschen,
was ich im Sport bin, bin ich wirklich selbst.
unbekannt*

Spiele kennt keine Sommerpause!



Zum Eindecken mit genügend Spielen bleibt noch Zeit ...

... denn glücklicherweise ist die Ludothek in der Woche vor den Sommerferien nicht nur montags, mittwochs und donnerstags geöffnet, sondern auch noch am Samstag, den 1. Juli von 10.00 bis 11.30 Uhr.

In der Ludothek finden Sie eine grosse Auswahl an Spielen im praktischen Reiseformat. Vorbeischaun – Ausleihen – und spielend verreisen.



Während den Sommerferien bleibt die Ludothek geschlossen.

Aber sowohl die **Riesenspielkiste**, als auch die **Spielbox** können nach Absprache auch während den Ferien ausgeliehen werden. Nähere Informationen zu den beiden Angeboten der Ludothek finden Sie unter: **www.ludo-hofstetten-flueh.ch**

Kontakt: ludo.hofstetten-flueh@bluewin.ch oder Tel. 061 731 13 21

UND! Nach den Sommerferien ist vor dem Spielnachmittag. Dieses Datum kann man sich bereits eintragen, um diesen tollen Anlass ja nicht zu verpassen.

Mittwoch 6. September. Einladung folgt!



Das Ludo-Team wünscht allen schöne, erholsame und hof-fentlich verspielte Ferien. Am Mittwoch 16. August ist die Ludothek wieder geöffnet.

Inserat

PONY-HOF-CHÖPFLI

Speziell für Kleinkinder werden *Shetlandponys* zur Verfügung stehen.

Das Reiten findet jeweils Mittwoch, Freitag, Samstagnachmittag ab 14.00 Uhr und Sonntagnachmittags ab 12.00 Uhr statt.

Termine nur auf telefonische Voranmeldung.

Das Reiten findet bei jeder Witterung statt.

Für Reiterfahrene steht ein Kleinpferd für einen Ausritt bereit.

Es freut sich über Ihren Besuch Fam. A. Stöckli, 061 731 33 92

HOFSTETTEN



Herzlichen Dank an alle Wählerinnen und Wähler von Hofstetten-Flüh!



Die SVP Kreispartei Leimental bedankt sich ganz herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern für das Vertrauen in unsere Kandidaten und das erfolgreiche Resultat bei den Gemeinderatswahlen 2017 in Hofstetten-Flüh. Dank Ihrer Unterstützung gelang es uns erstmals, einen zweiten Sitz im Gemeinderat von Hofstetten-Flüh zu erhalten. Die guten Gespräche, die netten Begegnungen und die motivierenden Worte, die wir beim Schokoladeverteilen während des Wahlkampfes erfahren durften, haben uns gestärkt. So konnten wir bis zum Schluss alles geben und diese Momente werden uns noch lange positiv in Erinnerung bleiben. Offenbar hat der Wahlkampf auch meinen Kindern gefallen und sie geprägt, so verteilen diese immer noch imaginäre Schokoladentafeln und hängen Plakate auf ☺

Wir freuen uns auf die neue Herausforderung im Gemeinderat und sehen uns in der Pflicht, unsere Wahlversprechen nun auch umzusetzen und unser Amt, zum Wohl der Gemeinde und deren Einwohnerinnen und Einwohner, mit vollem Engagement auszuüben. Wir haben stets ein offenes Ohr für die Anliegen aus der Bevölkerung und wollen Sie in diesem Sinne auch dazu ermutigen, uns bei Bedarf zu kontaktieren.

Ich wünsche allen einen sonnigen Sommer!

*Andrea Meppiel
Präsidentin SVP Kreispartei Leimental*



Einen herzlichen Dank an alle Wähler*Innen

Die Gemeinderatswahlen 2017 sind vorbei und wir gratulieren allen zukünftigen Gemeinderäten zur erfolgreichen Wahl und wünschen Ihnen alles Gute für die kommenden Aufgaben! Ein zusätzliches, grosses und herzliches Danke an alle Wähler*Innen, die uns, Brigitte Stöckli Oser, Markus Gschwind und Thomas Zeis, gewählt haben. Wir haben uns sehr über das uns entgegengebrachte Vertrauen und dieses tolle Resultat gefreut! Wir werden uns nun gestärkt weiterhin für ein schönes und lebenswertes Hofstetten-Flüh für Alle einsetzen!

„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an und handelt!“

Dante Alighieri



Brigitte Stöckli Oser, Markus Gschwind, Thomas Zeis und die SP Hofstetten-Flüh

FDP
Die Liberalen

Herzlichen Dank für die Wiederwahl
in den Gemeinderat

Peter Gubser

Berichtigung

In der letzten Ausgabe (S. 36) wurde bei der Ankündigung der Jahresversammlung der SP Hofstetten-Flüh vom 1. Juni 2017 aus Versehen das Logo der SP Dorneck-Thierstein eingesetzt. Wir möchten uns für diesen Fehler entschuldigen.

Die Redaktion



Felix Schenker stellt sich als Gemeindepräsident zur Verfügung



In der kommenden Amtsperiode werden Felix Schenker und Samantha Benito Gaberthüel die CVP im Gemeinderat vertreten. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Rolf Haberthür wird die CVP als Ersatzmitglied vertreten. Trotz seinem guten Resultat hat es leider nicht zur Wahl gereicht.

Wir gratulieren allen Gewählten der anderen Listen und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit in den kommenden vier Jahren.

*Samantha Benito Gaberthüel, Felix Schenker, Rolf Haberthür
und der Vorstand der Ortspartei*

Wahl des Gemeindepräsidiums

Am 24. September wird das Gemeindepräsidium gewählt. Die CVP portiert für diese Wahl Felix Schenker.

Inserat

Restaurant zur Rose



Steinrain 4 4112 Flüh

Reservierungen unter:

Tel. +41 (0) 61 731 31 75

info@roseflueh.ch

www.roseflueh.ch

Was läuft in dr Rose

Sommerkarte:

mit feinsten Grillspezialitäten,
reichhaltigen Sommertellern.

Und natürlich die Klassiker aus
unserer feinschmeckerischen Frischküche.

Achtung 30. Juli 2017 ab 11:30

findet der schon legendäre

„Dine, Swing & Boogie-Woogie“ statt.

Dieses Jahr mit:

Boogie Project aus Freiburg

Das sollten Sie nicht verpassen!

Reservation obligatorisch

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Team Restaurant zur Rose

Sportschützen

Hofstetten-Flüh

50m Gewehr Volksschiessen

Liebe Schützenfreunde

Gerne erwarten wir Euch zu unserem Volksschiessen.

Jedermann ist herzlich willkommen. Kinder dürfen ab 10 Jahren schießen.

Geschossen wird unter Betreuung mit Kleinkalibergewehren auf elektronische Trefferanzeigen. Gewehre stehen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und werden auch für das leibliche Wohl besorgt sein.

Wo: im Kleinkaliberstand am Rüttenenweg in Flüh (**siehe Wegweiser**)

Wann: Mittwoch 5. Juli 2017 von 17.30 – 20.30 Uhr
Donnerstag 6. Juli 2017 von 17.30 – 20.30 Uhr
Freitag 7. Juli 2017 von 17.30 – 20.30 Uhr

Wer: - Alle Teilnehmer ohne Lizenz dürfen liegend aufgelegt schießen
- Es gibt Einzel- und Gruppenwettkämpfe à 3 Personen
(z.B. eine Familie)

*Freundliche Grüsse
Sportschützen Hofstetten-Flüh*

Inserat

GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN

Unser Tipp: Isolieren Sie Ihr Gebäude jetzt!

Über Anspruch auf Fördergelder informieren wir Sie gerne.

OSER GIPSER AG

*4114 Hofstetten
Tel. 061 731 28 24*

www.osergipserag.ch

Chumm und lueg C + L 1



Erste Wanderung im Juli

Mittwoch, 5. Juli 2017

Wanderleiter: Werner Spengler

Klöpferbrötle

Treffpunkte: Flüh Bahnhof 13.00 Hofstetten 13.05
Hinfahrt: Flüh ab Bus 68 13.11 Hofstetten an 13.15
Gemütliche Wanderung - eintreffen Holzschopf ca. 14.45

Erste Wanderung im August

Mittwoch, 2. Aug. 2017

Wanderleiter: Roman Gallati

Tageswanderung

Treffpunkte: Flüh Bahnhof 08.00 Hofstetten 08.05
Hinfahrt: Flüh ab Bus 68 08.11 Hofstetten 08.15

Zone 8

Wanderroute: Anwil-Buschberg-Flugplatz-Schupfart-Hellikon

Wanderzeit: **Total 3.30h** vor dem Essen 2.30, nach dem Essen ca.1.Std.

Mittagessen: Rest. Airpick Schupfart / Einheitsmenu

Heimweg: Hellikon-Möhlin-Basel-Ettingen-Hofstetten-Flüh

Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Stöcke empfohlen!

Zone 8

Zweite Wanderung im August

Mittwoch, 23. Aug. 2017

Wanderleiter: Werner Spengler

Tageswanderung

Treffpunkt: Flüh Bahnhof 08.35 Hofstetten 08.40
Hinfahrt: Flüh ab Bus 68 08.43 Hofstetten 08.45



Zone 8

Wanderroute: Laufenburg-Rheinuferweg-Mettau-Etzen

Wanderzeit: 2 Std. 30 inkl. Pause vor dem Essen 45 Min nachher.

Mittagessen 13.00 Uhr Rest. Linde Mettau. Einheitsmenu Fr. 20.50

Heimweg: Etzen ab 16.13 Flüh/ Hofstetten ca. 18.00 Uhr

Tageskarten für beide Wanderungen empfohlen!!

Zone 8



1. August Feier 2017

WO: Sportplatz Chöpfli Hofstetten

Dienstag 01.08.2017

Ab: 18:00 Uhr

Festbetrieb und Verpflegung

Feuerwerk

Wir freuen uns auf euren Besuch

Dragons FCH

Inserat

Power Plate Studio Ruth Gubser



POWER  PLATE.

Power Plate-Trainings | BIA-Körpermessung
Abnehmen mit Power-Formula und Wrap'n go

Immer betreut in Hofstetten oder Therwil

Reservation unter 079 793 52 42

www.ruthgubser.ch

MittagsTreff Hofstetten-Flüh

Der MittagsTreff verabschiedet sich in die Sommerferien ... ☺☺☺

Ich wünsche Euch allen sonnige, entspannte und frohe Ferientage!



**Nächster Treff:
11. August 2016
Restaurant „Bergmatten“
auf dem Berg 699**

Anmeldungen nehme ich gerne entgegen.

Rosi Huber-Reichlin Tel. 061 731 18 90

Das **TEAM-MITTAGSTREFF** freut sich auf Ihren Besuch!

Ökumenischer Sonntag

Tour de Leimental macht Station in Flüh



Sonntag, 16. Juli, 10 Uhr

Ökumenische Kirche Flüh

mit Sonntagsschule für Krabbler und Kinder

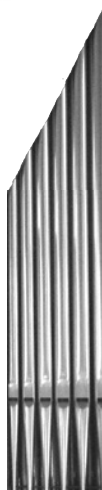
Matinee

klassische Musik mit: Orgel, Saxophon, Blockflöte

Werke von: Adolphe Blanc, Antonio Vivaldi, Alessandro Marcello,
Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart

Es spielen: Yuka Niitsuma – Orgel, Asako Ito - Blockflöte
Georg Sigrist - Saxophon

Anschliessend laden wir Sie herzlich zum Apéro ein.



11. Rebfest Hinterbuch



Am Samstag, 26. August 2017: ab 13.00 Uhr bis ...

Liebe Weinfreunde

Wir laden Sie herzlich zum alljährlichen und stets gemütlichem Rebfest in **Hofstetten**, mit Degustation unseres Weines, ein.

Gerne erwarten wir Sie beim Rebberg (Weg ist ab Witterswilerstrasse gekennzeichnet).

Für das leibliche Wohl ist zu günstigen Preisen gesorgt. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Es sind geheizte Zelte vorhanden.

Juhui..

**für unsere kleinen Gäste: Ponyreiten von
ca. 15.00 Uhr bis ...**

Verwöhnt werden wir auch dieses Jahr vom Handörgelspieler Toni Franz



Es grüssen herzlich: Winzergemeinschaft Hinterbuch:
Freddy Schwyzer, Fabian Gschwind und Werner Gschwind-Postma
mit Familien



Bei Fragen: Freddy Schwyzer, Natel 077 | 474 | 52 | 80
Fabian Gschwind, Natel 079 | 302 | 74 | 35

Für die Agenda: Unser nächster Rebfest findet am Samstag
den 25. August 2018 statt!!!!

Inserat

Zu vermieten

4112 Flüh, Talstrasse 26

Räumlichkeiten, welche als Laden, Werkstatt, Büro, Lagerraum genutzt werden können.

Wasser, Strom, WC, Küche, Gesamtfläche 120 m²

Unrenoviert, Ausbaumünsche können berücksichtigt werden.

Mietzins auf Anfrage

Zwecks Besichtigung nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:
wohnbau@sunrise.ch oder Telefon 061 302 63 10



Verein Kultur und Geschichte
Hofstetten-Flüh

Openair 2017

Wir freuen uns, Euch
am Samstag, 2. September
beim Holzschopf den Film



Vitus mit Theo Georghiu, Bruno Ganz u.a.



zu zeigen.

Verpflegung ab 18.30 Uhr

Filmbeginn ca. 21 Uhr



Voranzeige: Sonntag, 3. Sept. 2017 **Kammermusikabend**

im **Gemeindesaal Rodersdorf**

mit den Bättwiler Nachwuchsmusikern
Jonathan Reuveni, Violoncello,
Elia Seiffert, Klavier

Nähere Informationen folgen.

Gefunden:

Ein paar schwarze Spazierstöcke

Fundort: Postautohaltestelle «Schulhaus Flüh»

Familie Ruckstuhl

Tel. 076 528 53 50

Gratis abzugeben:

Sekretär Tanne,

ca. 100 Jahre alt und revisionsbedürftig.

Reiche Innenausstattung und sehr schöne Maserung.

Masse: H137, B90, T48. Muss abgeholt werden.

Familie Oser

Tel. 061 731 31 70

Inserat

Optimierte Steuerdeklarationen

Ob KMU oder Privatperson – lassen Sie sich in Steuerfragen begleiten.

Paul Schoenenberger

lic. oec. | Wirtschaftsprüfer | Revisionsexperte

Mitglied der  EXPERT suisse

Schoenenberger
Treuhand für KMU

Steinrain 15 | 4112 Flüh | T 061 731 36 15 | M 079 448 12 36 | info@psconsulting.ch | www.psconsulting.ch

Agenda Juni / Juli / August 2017

- 23.06. MVH: Wurst- und Brotfest auf dem alten Schulhausplatz
- 26. Häckseln Hofstetten
- 26. FG: Anmeldeschluss für Besichtigung des Rocheturms in Basel
- 28. Röm.-kath. Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum
- 30. Anmeldeschluss Pastoralraumausflug

- 05.07. Chumm und lueg
- 05.-07. Volksschiessen
- 10. Häckseln Flüh
- 11. Pro Senectute Bratung in Bättwil
- 16. Ökumenischer Sonntag in Flüh; Matinée
- 17. Häckseln Hofstetten

- 01.08. 1. Augustfeier auf dem Sportplatz Chöpfli
- 02./23. Chumm und lueg
- 07. Häckseln Flüh
- 08. Pro Senectute Beratung in Bättwil
- 11. MittagsTreff im Rest. Bergmatten
- 14. Häckseln Hofstetten
- 15. Spätester Termin für Heckenrückschnitt
- 16. Obligatorisch Schiessen
- 20. Ökumenischer Sonntag in Flüh
- 26. Scooternight auf dem Mammüt
- 26. Rehtag Hinterbuch

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe Nr. 9/2017
Donnerstag, 10. August 2017

Beiträge an: aktuell@hofstetten-flueh.ch, erscheint ca. 25. August

Das Grafische Service-Zentrum



**WOHN- UND BÜROZENTRUM
FÜR KÖRPERBEHINDERTE**

Aumattstrasse 70–72, Postfach,
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77
info@wbz.ch
www.wbz.ch

DIE FÄHIGKEIT ZÄHLT, NICHT DIE BEHINDERUNG